

BALLETT IM LANDESTHEATER

# So war die Premiere von Peer Gynt in Flensburg



Das Schleswig-Holsteinische Landestheater bringt Henrik Ibsens Peer Gynt auf die Ballettbühne.

**Da lohnt sich ein Besuch im Theater, findet unser Kritiker Christoph Kalies: Bei „Peer Gynt“ tanzt die gesamte Landestheater-Kompanie auf höchstem Niveau.**

von **Christoph Kalies**  
17. Oktober 2021, 12:33 Uhr

FLENSBURG | Was den Deutschen Goethes „Faust“ ist, das ist den Norwegern Henrik Ibsens „Peer Gynt“. Ein Mensch, der sich die ganze Welt erobern will. Voller Gier nach Vergnügen, Sex, Reichtum und Macht. Ein ganzes Leben lang auf der Suche nach sich selbst, und am Ende doch fast sich selbst abhanden gekommen.

Wie Goethes Faust im Teufel Mephisto, hat Peer Gynt in dem seltsamen Knopfgießer einen eigenartigen Gegenspieler, der ihn zugleich antreibt und zerstören will. Wie Faust in Gretchen, so hat Peer in Solveig eine Frau, deren Liebe ihn am Ende rettet. Henrik Ibsens 1867 veröffentlichtes Versdrama, dessen Bühnenfassung mit Musik von Edvard Grieg 1876 seine Uraufführung erlebte, zählt heute wie Goethes „Faust“ zur Weltliteratur.

||